

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
		einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
			angen.	abgel.		

### Betreff

#### Stellenplan des Rf. I/Sport

- Antrag auf
- Stellenschaffung für die Weiterführung des Metropolmarathons
  - Hebung der Stelle 52002 nach VGr Vc, 1a / EGr 8 und Ausweisung mit 30 Wochenstunden
  - Bildung einer Teilzeitstelle 0,31 VzÄ (12 Wochenstunden) für Vertretungsaufgaben im Referat I

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

#### Anlagen:

Stellenbeschreibungen

### Beschlussvorschlag

1. Ab 01.09.09 wird eine Vollzeitstelle „Eventgestaltung, Metropolmarathon“ in VGr Vb,1a (EGr 9) geschaffen.  
Die Verwaltung wird ermächtigt, in der Folge einen entsprechenden unbefristeten Arbeitsvertrag mit H.v.T. abzuschließen.  
Es liegt die Zusicherung des Sportamtes vor, dass der Metropolmarathon weiterhin kostendeckend fortgeführt werden kann. Das Rf. I/Sportamt muss deshalb dafür Sorge tragen, dass sich das Projekt finanziell vollständig selbst trägt. Entsprechende Nachweise sind nach 2 (vollen) Jahren vom Sportamt vorzulegen.
2. Die Stelle 52002 (Sachbearbeitung, Vollzeit) wird von VGr VII<sup>6</sup>VIb nach VGr Vc, 1a (EGr 8) als Sachbearbeitungsstelle „Mitarbeit Sportevents, Verwaltung“ gehoben und reduziert mit 30 Wochenstunden (0,77 VzÄ) ausgewiesen.
3. Für die Aufgaben der Stellvertretung des Referatssekretariats wird eine Teilzeitstelle 0,31 VzÄ (12 Wochenstunden) in VGr VII<sup>6</sup>VIb (EGr 5) im Vorzimmer des Ref. I ausgewiesen (neue Nr. 00016), die sich durch die Aufgabenherauslösung und Reduzierung der Stelle 52002 (EGr 8) bzw. durch Sachkosteneinsparungen in Höhe von 2.000 € ergibt und dadurch kompensiert ist.

## Sachverhalt

Das Sportamt beantragt mit Verfügung vom 22.04.2009 die Schaffung einer Vollzeitstelle für den bereits für die Stadt Fürth bis 31.08.2009 im Rahmen des Metropolmarathons befristet tätigen Mitarbeiter im Sportamt, H.v.T., der die Eventgestaltung des Metropolmarathons betreut. Zeitgleich wird die Hebung der Stelle 52002 von VGr VII<sup>6</sup>Vlb (EGr 5) nach EGr 8 beantragt sowie die Ausgliederung der Vertretungsaufgaben für das Referatsvorzimmer aus dieser Stelle.

### Stellungnahme von POA/Org:

#### Ausgangssituation

Zum Jubiläumsjahr 2007 hat der seit 01.11.2007 bis zunächst 31.08.2009 befristet beschäftigte Mitarbeiter H.v.T. zusammen mit dem Stelleninhaber der Stelle 52010 den sog. „Jahrtausendmarathon“ als Breitenveranstaltung ins Leben gerufen und organisiert. In den vergangenen beiden Jahren konnte sich das Sportereignis etablieren (2008 Nachfolgeveranstaltung des Jahrtausendmarathons erstmalig als Metropolmarathon, Metropolmarathon im Jahr 2009 mit Kinder- Schüler- und Jugendläufen, eine Down-Syndrom - Staffel, Marathonstaffeln).

Für 2010 gibt es Planungen für einen Metropolmarathon im Rahmen des Eisenbahnjubiläums in Zusammenarbeit mit der Stadt Nürnberg.

### Neue Gegebenheiten/ Stellenplanmäßige Anpassungen

1.

#### a.) Schaffung einer Vollzeitstelle für den Metropolmarathon

Die Eventplanung des Metropolmarathons ist laut Sportamt nur durch die Schaffung einer Stelle zu bewältigen.

#### b.) Finanzierung des Metropolmarathons / Kompensationsrisiko

Der tatsächliche Nachweis, dass sich der Metropolmarathon selbst trägt, kann lediglich für den aktuellen Metropolmarathon in 2009 erbracht werden. Ob sich diese Veranstaltung künftig unter den jeweils bestehenden Rahmenbedingungen (z.B. wie geplant 2010 im Rahmen des Eisenbahnjubiläums mit der Stadt Nürnberg) ebenfalls jedes Jahr tragen wird, ist im Voraus nicht nachweisbar.

Auch die weiteren „weichen“ Faktoren zur Kompensation bzw. Einnahmenerhöhung (z.B.: nicht exakt zu beziffernde Gewerbesteuererinnahmen durch Übernachtungen und Konsum der Läufer, oder Gelder aus einem möglichen Etat der Metropolregion, wenn der Metropolmarathon eine Gemeinschaftsveranstaltung wird) sind nicht durch Zahlen belegbar.

Es liegt jedoch die Zusicherung des Sportamtes vor, dass der Metropolmarathon weiterhin kostendeckend fortgeführt werden kann. Das Rf. I/Sportamt muss deshalb dafür Sorge tragen, dass sich das Projekt finanziell vollständig selbst trägt; dies ist entsprechend nach 2 (vollen) Jahren nachzuweisen.

#### c. Zur Wertigkeit

Die Stelle ist unter Zugrundelegung des Stellenprofils mit VGr Vb, 1a (Zuordnung zu EGr 9 TVöD) bewertet (vgl. Anlage Seite 1).

2.

#### Beantragte Hebung der Stelle 52002

Aufgrund des vorgelegten neuen Stellenprofils ist die Stelle mit VGr Vc, 1a (EGr 8 TVöD) zu bewerten (vgl. Anlage Seite 2).

3.

#### Herauslösung eines Anteiles von 9 Wochenstunden aus der Stelle 52002 und Ausweisung einer Teilzeitstelle 0,31 (12 Wochenstunden) im Vorzimmer des Referats I

Die bisher von der Stelle 52002 erbrachten Aufgaben der Vertretung des Vorzimmers des Referats I sollen aus der Stelle herausgelöst und als Teilzeitstelle dem Ref. I zugeordnet werden. Kompensation ist durch die Reduzierung der Stelle 52002 auf 30 Wochenstunden bzw. durch Sachkosteneinsparungen in Höhe von 2.000 € gegeben.

Diese herausgelösten Tätigkeiten bilden damit den Stelleninhalt der neu gebildeten Teilzeitstelle mit 0,31 VzÄ; sie sollen der VGr VII<sup>6</sup>Vlb (EGr 5) zugeordnet werden.

Finanzielle Auswirkungen: <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Ja		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei Hst.		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>		Beteiligte Dienststellen: <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. POA/Org

Fürth, 06.07.2009

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: POA/Org1	Tel.: 1305/1306
--------------------------------	--------------------